



Der Plural/die Mehrzahl The Plural

Grundregel

Gebildet wird der Plural wie folgt:

- Normalerweise wird ein -s an den Singular angehängt.

Beispiel: book – books

- Nach einem Zischlaut wird „-es“ angehängt.

Beispiel: dress – dresses
• Kleid – Kleider

- Nach einem Konsonant + y wird der Plural mit „-ies“ gebildet.

Beispiel: city – cities
• Stadt – Städte

- Einige Nomen auf „-o“ bilden den Plural mit „-oes“.

Beispiel: hero – heroes
• Held – Helden

Dazu gehören: potato, tomato, negro, echo.

Beachte: Bei Fremdwörtern gilt diese Regel nicht.

Beispiel: kilos, pianos, studios, tobaccos, radios, photos etc.

- Nomen auf “-fe” oder “-f” bilden den Plural meist auf “-ves”.

Beispiel: life – lives
• (das) Leben – (die) Leben

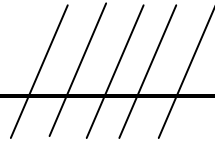
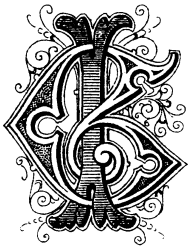
Dazu gehören: knife, wife, leaf, loaf, thief, calf, half, shelf, wolf.

Ausnahmen: beliefs, briefs, chiefs, handkerchiefs, proofs, reefs, roofs.

- Fremdwörter behalten meist ihre ursprüngliche Pluralform.

Dazu gehören:

<u>Singular</u>	<u>Plural</u>	<u>Singular</u>	<u>Plural</u>
analysis	- analyses	minimum	- minima
bacillus	- bacilli	phenomenon	- phenomena
bacterium	- bacteria	stimulus	- stimuli
basis	- bases	thesis	- theses
crisis	- crises		



- Manche Nomen bilden unregelmäßige Pluralformen.

Dazu gehören:

<u>Singular</u>	<u>Plural</u>	<u>Singular</u>	<u>Plural</u>
child	- children	mouse	- mice
foot	- feet	ox	- oxen
goose	- geese	tooth	- teeth
louse	- lice	woman	- women
man	- men		

- Bei manchen Nomen ist die Pluralform gleich der Singularform.

Beispiel: fish – fish Fisch – Fische

Dazu gehören:

- sheep, salmon, trout, deer, grouse
- Nationalitäten auf “-ese”
Beispiel: Japanese
- technische Geräte auf „-craft”
Beispiel: aircraft
- French, Swiss